

WAHLPROGRAMM SPD AMÖNEBURG ZUR KOMMUNALWAHL AM 15.03.2026

GEMEINSAM AMÖNEBURG BEWEGEN! - SOZIAL! GERECHT! ENGAGIERT!

Vorwort des Spitzenkandidaten

Liebe Amöneburgerinnen und Amöneburger,

Politik muss nah bei den Menschen sein. Sie muss zuhören, verstehen und handeln. Für die SPD Amöneburg und mich stehen die sozialen Bedürfnisse der Menschen im Mittelpunkt – heute und morgen. Gute Politik zeigt sich nicht in Schlagzeilen oder Haushaltszahlen, sondern darin, ob Kinder sicher zur Schule kommen, Familien hier eine Perspektive haben und ältere Menschen selbstbestimmt und mobil bleiben können.

Unsere Infrastruktur ist dafür entscheidend: ein starkes Kita-Zukunftskonzept, moderne Kläranlagen, gut ausgestattete Feuerwehrrhäuser. Das alles ist keine abstrakte Verwaltungssache, sondern die Grundlage für Lebensqualität, Sicherheit und Zusammenhalt in unserer Stadt. Genau hier bringen wir als SPD unsere Erfahrung, Fachkompetenz und Professionalität ein – lösungsorientiert und verantwortungsvoll.

Gleichzeitig sind wir überzeugt: Politik ist kein Egotheater. Wer blockiert, um anderen zu schaden, schadet am Ende Amöneburg. Wir brauchen eine neue politische Kultur, in der gute Argumente zählen – unabhängig davon, aus welcher Fraktion sie kommen. Vertrauen entsteht nicht durch Mehrheitsbeschlüsse allein, sondern durch Zuhören, Respekt und ehrliche Gesprächsbereitschaft.

Dafür braucht es auch Mut und einen klaren Plan in der Finanzpolitik: Förderprogramme konsequent nutzen, interkommunal zusammenarbeiten, Ehrenamt stärken und klug investieren statt kurzsichtig sparen. Jeder Euro muss wirken – sozial, wirtschaftlich und nachhaltig.

Wir möchten Amöneburg gemeinsam mit Ihnen gestalten: transparent, solidarisch und mit dem festen Willen, Lebensqualität für alle zu sichern. Dafür stehe ich – und dafür steht die SPD Amöneburg.

Ihr
Christoph Grimmel
SPD-Spitzenkandidat

KERNPUNKTE DES WAHLPROGRAMMS

Amöneburg ist mehr als ein Ort zum Wohnen – es ist unser gemeinsames Zuhause. Hier wachsen Kinder auf, hier engagieren sich Menschen ehrenamtlich, hier finden Generationen Gemeinschaft, Sicherheit und Perspektiven. Damit das auch in Zukunft so bleibt, braucht es eine Politik, die zuhört, Verantwortung übernimmt und den sozialen Zusammenhalt in den Mittelpunkt stellt.

Wir stehen für ein Amöneburg, das niemanden zurücklässt und allen Menschen – in allen Stadtteilen – gute Lebensbedingungen bietet.

1. KINDER & JUGEND – UNSERE ZUKUNFT BEGINNT HEUTE WEIL JUNGE MENSCHEN RAUM BRAUCHEN – ZUM WACHSEN, TRÄUMEN UND MITGESTALTEN

Unsere Kinder und Jugendlichen sind das Fundament unserer Zukunft. Sie verdienen beste Bildung, verlässliche Betreuung und echte Chancen, unabhängig vom Geldbeutel der Eltern. Deshalb setzen wir uns für mehr Betreuungsplätze für die Kleinsten ein, für die Modernisierung und die Weiterentwicklung unserer Kindertagesstätten und für eine transparente, zentrale Kita-Platzvergabe. Wir wollen neue Wege ermöglichen, alternative Betreuungskonzepte unterstützen und prüfen. Die Prüfung einer zentralen Kinderkrippe spielt für uns hier eine zentrale Rolle. Genauso wichtig ist uns eine starke Jugendarbeit. Junge Menschen brauchen Räume, in denen sie sich entfalten können, sie brauchen Ansprechpartner, die zuhören, und Angebote, die Halt geben. Darum wollen wir Jugendgruppen finanziell stärken, Jugendräume sichern, Spielplätze modernisieren. Unser Ziel ist es einen eigenen Stadtjugendpfleger einzustellen. Ebenfalls ist eine Einstellung in Form einer interkommunalen Zusammenarbeit, gemeinsam mit den Nachbarkommunen, zu prüfen. Wir haben uns bereits für die Reaktivierung und Wahl des Jugendbeirats eingesetzt. Dieser muss nun endlich gewählt werden, um Kindern und Jugendlichen direkte Einfluss zu ermöglichen. Außerdem müssen die Ferienspiele der Stadt Amöneburg wieder finanzielle Unterstützung der Stadt erfahren. Kinder und Jugendliche sollen spüren: Ihr seid wichtig. Eure Stadt glaubt an euch.

2. KULTUR, SPORT & VEREINE – DAS HERZ UNSERER STADT KULTUR VERBINDET GENERATIONEN. VEREINE SCHAFFEN HEIMAT

Amöneburg lebt vom Engagement seiner Bürgerinnen und Bürger. Vereine, Ehrenamtliche und Kulturschaffende halten unsere Stadt zusammen, schaffen Begegnung und geben dem Miteinander ein Gesicht. Dieses Engagement verdient Anerkennung und Unterstützung. Wir wollen insbesondere junge Vereinsmitglieder und Übungsleiter stärker fördern und Vereine fair entlasten, die Verantwortung für städtische Einrichtungen und Liegenschaften übernehmen. Kultur soll kein Luxus sein, sondern für alle erreichbar. Lesungen, Konzerte, Theater und gemeinschaftliche Veranstaltungen für Jung und Alt sollen Amöneburg bereichern. Alle Gemeinschaftseinrichtungen müssen barrierefrei sein. Die Museen sowie das Naturschutzzentrum (NIZA) sollen Orte der Begegnung, Bildung und Identifikation bleiben, daher möchten wir diese fördern. Kultur verbindet – über Generationen hinweg.

3. BAUEN, LEBEN & WOHNEN – LEBENSWERT FÜR ALLE GENERATIONEN WEIL EIN GUTES LEBEN PLATZ BRAUCHT – FÜR ALLE

Wohnen ist ein Menschenrecht. Jeder Mensch soll in Amöneburg ein Zuhause finden können, unabhängig von Alter, Herkunft oder Einkommen. Wir wollen neue Wohnmöglichkeiten für junge Familien schaffen, bezahlbaren Wohnraum fördern und insbesondere Alleinerziehende und sozial benachteiligte Menschen unterstützen. Gleichzeitig setzen wir uns für die Sanierung bestehender Gebäude in Form eines Förderprogramms für Altbausanierung ein. Wir möchten die Attraktivität für Gewerbetreibende in unserer Stadt steigern und setzen uns für die Ansiedlung neuer Gewerbetreibender auf den bestehenden Flächen ein. Ein gut ausgebautes Rad- und Feldwegenetz ist für uns essentiell. Außerdem sollen Begegnungsräume und Kommunikationsflächen in allen Stadtteilen erhalten bleiben, denn sie sind Orte des Austauschs und der Gemeinschaft. Für ältere Menschen wollen wir seniorengerechtes Wohnen weiter ausbauen und bewährte Angebote fortführen, damit ein selbstbestimmtes Leben im Alter möglich bleibt. Ein Ziel, für das wir uns seit Jahren einsetzen, ist die Wiedereinführung der Windeltonne für Babys, Kleinkinder und Pflegebedürftige.

4. INFRASTRUKTUR – INVESTIEREN STATT KAPUTTSPAREN INFRASTRUKTUR IST DASEINSVORSORGE – UND VERANTWORTUNG

Eine starke Gemeinschaft braucht Sicherheit und eine funktionierende Infrastruktur. Nach Jahren des Sparens ist es Zeit, wieder in unsere Stadt zu investieren. Wir setzen uns für moderne, gut ausgestattete Feuerwehrrhäuser ein, für sanierte Bürgerhäuser und für eine aktive Dorfentwicklung, die den sozialen Zusammenhalt stärkt. Der Ausbau der zentralen Kläranlage Amöneburg-Roßdorf ist für uns ein wichtiger Schritt zu mehr Nachhaltigkeit und Zukunftssicherheit. Investitionen in die Infrastruktur sind Investitionen in die Menschen.

5. UMWELT – VERANTWORTUNG MIT AUGENMAß UMWELTSCHUTZ HEIßT VERANTWORTUNG FÜR KOMMENDE GENERATIONEN

Der Schutz unserer Umwelt ist untrennbar mit sozialer Verantwortung verbunden. Klimaschutz darf niemanden überfordern, sondern muss gemeinsam gestaltet werden. Mit einer Umweltpauschale möchten wir Menschen unterstützen, die ihr Zuhause energetisch sanieren, auf erneuerbare Energien umsteigen oder unsere Stadt grüner machen. Mitmachangebote wie Baumpflanzaktionen, z.B. in Form eines Geburtenwaldes, sollen Verbundenheit schaffen und Verantwortung sichtbar machen. In Zeiten des Klimahandels müssen wir die Widerstandsfähigkeit unserer Stadt gegen Hitze, Starkregen und Unwetter verbessern. Der präventive Umweltschutz soll stärkere Förderung und Beachtung erfahren. Die Unterstützung von Nahwärmekonzepten, regionale Wertschöpfung, eine gesicherte Versorgung im ländlichen Raum und der Erhalt des Bürgerbusses stehen für eine Umweltpolitik mit Herz und Verstand – dies ist unser Ziel.

6. TOURISMUS – SANFT, NACHHALTIG, GEMEINSAM NATUR ERLEBEN. HEIMAT ZEIGEN. WIRTSCHAFT STÄRKEN

Auch der Tourismus soll unsere Stadt stärken, ohne sie zu überfordern. Amöneburg und seine malerische Umgebung sind ein beliebtes Ziel für Touristen. Wir setzen auf sanften, nachhaltigen Tourismus, der alle Stadtteile einbezieht. Dazu gehören zusätzliche E-Bike-Ladestationen und Reparaturmöglichkeiten, die Weiterentwicklung von Wander- und Radwegen, neue Veranstaltungen mit regionalem Charakter und eine bessere Vernetzung in überörtlichen Tourismusstrukturen. Natur, Geschichte und Gemeinschaft sollen erlebbar bleiben.

7. BÜRGERNAHE VERWALTUNG & MODERNE POLITIK TRANSPARENT. DIGITAL. BÜRGERNAH

Eine soziale und zukunftsfähige Stadt braucht eine moderne, bürgernahe Verwaltung. Wir stehen für solide Finanzen, aber auch für ausreichend Personal, damit Aufgaben zuverlässig erledigt werden können. Fördermittel müssen konsequent genutzt, Digitalisierung vorangebracht und Informationen transparent zugänglich gemacht werden. Eine neue zusätzliche Stelle für die Fördermittelgewinnung jeglicher Art sowie Kultur-, Tourismus- und Vereinsförderung ist ein zentraler Baustein. Andere Städte zeigen uns, dass eine solche Stelle sich mehrfach rechnet. Die Stimmen aus Jugend- und Seniorenbeirat sowie der Bürgerhilfe sollen im Stadtparlament regelmäßig gehört werden. Zur Reduzierung von Kosten und Bündelung von Kompetenzen ist es für uns wichtig, mehr auf die Zusammenarbeit mit unseren Nachbarkommunen zu setzen. Seit Jahren setzen wir uns für eine klare Prioritätenliste zur besseren Abarbeitung und Priorisierung von Projekten ein. Eine solche Prioritätenliste wird für Transparenz gegenüber der Bürgerschaft, aber auch für ein effektiveres Parlament sowie eine effektivere Verwaltung sorgen, dies ist unserer Meinung nach dringend nötig.

8. MEHR BÜRGERBETEILIGUNG – GEMEINSAM ENTSCHIEDEN IHRE STIMME ZÄHLT. IHRE IDEEN MACHEN AMÖNEBURG BESSER

Eine starke Demokratie lebt vom Mitmachen. Deshalb ist uns Bürgerbeteiligung besonders wichtig. Wir wollen Bürgerinnen und Bürger frühzeitig in wichtige Entscheidungen einbinden. Wir wollen die Kommunikation zwischen Stadt und Parlament gegenüber der Bürgerschaft verbessern z.B. durch einen moderneren, kostenfreien Ohmtal-Boten – auch digital. Politik muss erreichbar sein, ansprechbar und offen für Anregungen, Kritik und Ideen. Sie erreichen uns über unsere E-Mail-Adresse info@spd-amoeneburg.de sowie in den sozialen Medien bei Facebook und Instagram.

UNSER FAZIT:

Unser Ziel ist ein Amöneburg, das zusammenhält – sozial, gerecht und zukunftsfähig. Für unsere Kinder. Für unsere Gemeinschaft. Für unsere Stadt. Wir stehen für soziale Gerechtigkeit, Zusammenhalt und eine lebenswerte Zukunft. Nicht gegeneinander – sondern miteinander.

Amöneburg ist unsere Heimat. Eine Stadt, in der Menschen füreinander da sind, in der Kinder lachen, Jugendliche ihren Platz finden, Familien Verantwortung tragen und ältere Menschen auf ein Leben voller schöner Erinnerungen zurückblicken. Eine Stadt, in der soziale Gerechtigkeit kein Versprechen bleibt, sondern gelebt wird. Eine Stadt, die Mut hat, Verantwortung übernimmt und Zukunft gestaltet – gemeinsam, solidarisch und mit Herz.

Damit unsere Stadt auch morgen lebendig, gerecht und lebenswert bleibt, braucht es eine Politik, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt – ehrlich, sozial und gemeinschaftlich.